



Radroute Nord/Süd durch die Brigittenau

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte stellen gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung für die Bezirksvertretung in der Bezirksvertretungssitzung am 16.02.2022 folgenden

ANTRAG

Die zuständigen Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, die Möglichkeiten der Umsetzung einer Fuß- und Radverkehr-Einrichtung entlang der Zubringerstrecke zum Nordwestbahnhof und in Nord/Südrichtung durch das Quartier Nordwestbahnhof zu prüfen.

Begründung

Im Zuge der Entwicklung des Nordwestbahnhofes ist immer wieder die Sprache von einer „High Line“ quer durch die Brigittenau. Diese soll am dann nicht mehr benötigten Bahndamm die Donauinsel mit dem Nordwestbahnhofgelände verbinden und durchqueren. Als wichtige Strecke für den Fuß- und Radverkehr dient sie nicht nur als Entlastung der bereits bestehenden Nord/Südverbindungen in der Brigittenau, sondern bedeutet zusätzlichen Erholungsraum für die Brigittenauer Bevölkerung und wäre eine wichtige Maßnahme, um die Fußverkehr-Infrastruktur und das Radwegenetz der Brigittenau zu ergänzen.

Der Erhalt der bestehenden ÖBB-Brücken ist dabei ein wesentlicher Fixpunkt, da deren Höhenlimitierung zur Verkehrsberuhigung betreffend des Schwerverkehrs in der Brigittenau beitragen.